



Verein zur Förderung des Waisenhauses Hyderabad

Vielseitige Hilfe für Notleidende in Indien – seit 1983

Denn die Liebe des Christus drängt uns, ... (2. Korinther-Brief 5:14a)

Jahresbericht 2011

Hyderabad, im Dezember 2011

Liebe Indienfreunde,

Wir staunen immer wieder, wenn wir am Ende eines Jahres bilanzieren (+/-). Vor seinem Rücktritt meinte der langjährige Präsident und Vereinsgründer E. Rohner einst, dass es ein Paradigmenwechsel bräuchte. Daran arbeiten wir weiter. Gegenseitiges Verständnis und Vertrauen in dieser interkulturellen Zusammenarbeit sind am Wachsen, bringen Fortschritt und Change. Trotz Spendenrückgang konnten die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Projekte mit einem Betrag von ca. CHF 32000 abgedeckt, ja sogar ausgebaut werden (v.a. Schulung/Education). Dank gebührt vor allem unserem engsten Mitarbeiter, K. Krupavaram, der die Aktivitäten koordiniert, aber auch unserem lokalen indischen Partner „Christian Assembly“. Deren Administration/Abrechnung auch von der staatlichen Treuhandstelle geprüft und positiv abgenommen worden ist.

Es konnten im Berichtsjahr folgende Bereiche/Projekte/Personen unterstützt und gefördert werden:

- Medical-Camps in 7 Dörfern (Prakasam-, East- und West-Godavari-Distrikt)
- Kostenbeteiligung an verschiedenen Operationen (in staatlichen, oder privaten Spitälern)
- Kinder- und Jugendlager in 18 Dörfern
- 44 einheimische Missionare/Evangelisten, die monatlich einen Beitrag erhalten
- 56 Kinder in 4 Heimen, davon ein Heim mit Tagesstruktur
- 75 Witwen erhalten monatlich einen kleinen finanz. Zustupf. Zusätzlich haben 11 Witwen im Vereins- Altersheim in Pangidi ein zu Hause.
- Bibelkurse: Abschluss der 6 Module im Jan. 2011 (40 Pastoren/Evangelisten aus eigenen Reihen)
- 2011-Start mit neuen Kursen für „die zweite Reihe“ (jüngere Brüder und solche, die in Gemeinden aktiv sind): Modul 1 und 2 in Pangidi/Garlagoyee plus Modul 1 in Ethamukala mit je 30, resp. 25 Teilnehmern
- 6 Jugendliche, die in Ausbildung sind (Beteiligung an Gebühren für Berufslehre, Studium/Hostel)
- 3-tägige Bibelschulung für Ehefrauen der Missionare plus 3-tägiges Training für Jugendlager-Leiter
- Literatur: Druck von 3000 Singheften in Telugu, Weitergabe von Telugu-Bibeln zu reduziertem Preis
- Unterstützung beim Bau eines Gästehauses und einem Versammlungshaus in Karnataka
- Mikro-Kredite (Wasserpumpen, Feldbewirtschaftung, Aufbau eines Kleinunternehmens), Solar-Leuchten

- Neu: Unterstützung einer Schule in Hyderabad mit 150 Slum-Kindern (Monatslohn für 3 Lehrerinnen)

Aussichten 2012: weiterer Ausbau der Schulungsaktivitäten in der Region Ananthapur mit Evangelisten von „Christian Assembly“. Weiterführung der begonnenen Module. Start im Jan. mit einem Kurs für 50 jüngere Frauen.

An der 29. Generalversammlung des Vereins wurden Hansruedi Treppe als neuer Präsident und René Schneider als Revisor gewählt.

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr.

Joe und Ines Koster & Team

Liebe Unterstützende in Gebet und Gaben

Die interkulturelle Unterstützungsarbeit im geistlichen und sozial-diakonischen Bereich erfährt durch die Globalisierung ganz neue Herausforderungen. Die Botschaft des Evangeliums bleibt dieselbe, die Rahmenbedingungen verändern sich jedoch. So benötigen wir Euer Gebet und die Weisheit des Herrn, um im nächsten Jahr über die richtigen Veränderungen gemeinsam nachzudenken und gleichzeitig Stabilität und Kontinuität zu gewährleisten. So möchte ich ganz speziell Joe und Ines Koster für ihren bald 10-jährigen unentgeltlichen Einsatz danken. Dank gebührt auch dem Vorstand und im speziellen Rolf Rohner, der die Vereinsbuchhaltung vorbildlich führt. Und zuletzt möchte ich auch Euch allen danken für die Opfer, welche Ihr bereit seid, dem Herrn zu geben.

So wünsche ich besinnliche Feiertage und ein gesegnetes und erfolgreiches Neues Jahr.

Hansruedi Treppe